

Hauptamt und Stadtmarketing

09.6

Frage für die Fragestunde in der Plenarsitzung am 28.01.2021 **Fragestellerin Stadtv. Fischer – CDU –**

Frage Nr.: 3125

Carlo-Mierendorff-Schule

Die Carlo-Mierendorff-Schule in Preungesheim platzt aus allen Nähten. Das Raumangebot weist ein Flächendefizit von mehr als 1.500 Quadratmetern aus. Zudem ist die alte Turnhalle marode. Dafür erfolgt derzeit der Neubau eines Oberstufengymnasiums - leider jedoch ohne eigene Sportflächen. Der Sportpark Preungesheim ist bereits mit mehr als 20 Vereinen völlig ausgebucht.

Ich frage den Magistrat,

wann die Carlo-Mierendorff-Schule mit neuen Räumen sowie mindestens einer Zwei-Felder-Sporthalle ausgestattet wird?

Antwort:

Derzeit erfolgt der Neubau der Gymnasialen Oberstufe. Nach dessen Fertigstellung ist zunächst eine Mitnutzung des neuen Gebäudes durch die Jahrgangsstufe 10 der Carlo-Mierendorff-Schule geplant (insbesondere während der Aufbauphase der Oberstufe). Nach Fertigstellung und Einzug in den Neubau soll noch einmal ein Flächenvergleich der gesamten Schule erfolgen, um die dann noch nötigen Bedarfe abbilden zu können. Um langen Wartezeiten aufgrund fehlender Mittel entgegenzuwirken, sollen Planungsmittel in den Haushalt 2022 für die Erweiterung der IGS sowie eine neue Sporthalle eingestellt werden. Mit dem zuständigen Fachamt wurde noch vor Baubeginn des Oberstufengymnasiums eine Nutzung des Sportparks in Preungesheim für alle Jahrgänge der Carlo-Mierendorff-Schule vereinbart, um den Sportunterricht sicherzustellen.

Das Amt für Bau und Immobilien unterstützt, sobald der notwendige Raumbedarf (Sportflächen und weitere Flächen) an der Carlo-Mierendorff-Schule ermittelt wurde.

Für eine weitere Planung steht das Amt für Bau und Immobilien beratend zur Verfügung.

(Schneider)